

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

69 (9.3.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Erstes Blatt.

Montag den 9. März

(Folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Dankagung.

Für die Armen sind uns weiter folgende Geschenke zugegangen: von Ungenannt „Zum ehrenden Andenken an eine teure Entschlafene“ 100 M. von Herrn Kaufmann Georg Kabis Zeugengebühr 1 M. von Herrn Privatier Wilhelm Kaufmann Zeugengebühr 1 M. von Herrn Bankier Fritz Homburger Zeugengebühr 4 M. von Ungenannt Zeugengebühr 1 M. 50 P. von Herrn Kornhand 10 M. von Herrn Rudolf Brecht Zeugengebühr 1 M. von Frau Hofmann Wittwe, verstorbenes Trinkgeld eines Dienstmädchens 8 M. von Herrn Malermeister K. Oberle Sachverständigengebühr 3 M. von Herrn Maurermeister Augenstein 3 M. von Herrn Architekt Hirt Zeugengebühr 60 P. von Herrn Rechtsanwalt Dr. Leop. Weill Zeugengebühr 1 M. von Herrn Rechtsanwalt Dr. Bielefeld Zeugengebühr 1 M. von Frau Gräfin Anna von Sprei Zeugengebühr 1 M. wofür wir unsern wärmsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, 6. März 1896.

Armenrat.

Krämer.

Bogner.

32. In der Reihenfolge der von uns veranstalteten Vorträge wird nächsten Mittwoch den 11. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr, im großen Rathsaal

Prof. Dr. Hertner, ordentl. Professor der Nationalökonomie an der Technischen Hochschule hier, einen Vortrag über „Alkoholismus und Arbeiterfrage“ halten, wozu wir unsere Mitglieder sowie alle, die sich für unsere Bestrebungen interessieren, einladen.

Eintritt ist unentgeltlich. Auch Damen sind freundlichst eingeladen.

Am Ausgang des Saales sind Listen zur Einzeichnung von Mitglieder-Anmeldungen aufgelegt.

Verein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Elisabethenverein.

Durch Frau Geheimrath Ullmann erhielten wir von dem Malerinnenverein für unsere armen Kranken 15 Mark, wofür auch auf diesem Wege dankt

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Frau Fürstin Wittve zur Lippe für die Kranken 10 M., — ferner von Frau J. G. Eitel Wittve zur Erinnerung an ihren verstorbenen Gatten für ein Freibett 100 M., Hr. K. durch Nachlaß an einer Rechnung 10 M. 93 P., Hr. Gasner Lutz desgl. 5 M., von Freunden in Söllingen 25 M., Ung. daselbst 3 M., Hr. W. Ullmann daselbst 12 M., Fr. Poststr. Hennemann 10 M., durch dieselbe von Hr. Sprenger 10 M., Hr. F. Wolff son. 10 M., Ung. 5 M., Hr. Th. Beylöhner 5 M., Fr. Künger 3 M., Hr. Bäcker Schweizer durch Nachlaß an einer Rechnung 2 M., Hr. König in Rietlingen 2 M., Fr. Kiefer 2 M., Fr. Käppele 1 M., Hr. Gutmann 3 M., Ung. 1 M.; durch Schwester Klara in Schopfheim von Ung. 50 M. von Freunden in S. 100 M., Ung. in L. 10 M., Fr. Häfete in Müppurr 1 M., Fr. Heidut in Söllingen 2 M., Hr. Wegger Kempfer 10 M., Hr. Allgeier 10 M.; durch Hr. Walter das Opfer bei einer Albselbstgabe in Rosbach 6 M. 30 P., Fr. Schmieb Herrmann in Lutenheim 4 M., Fr. L. B. hier 50 M., Fr. Lang 10 M.; durch Hr. Lehrer Schauble von Freunden in Söllingen 35 M., C. P. zur Dedung der Bauschuld 3 M., Fr. Pfeifer 4 M., Fr. Scheuervogel 2 M.; für das Kinderkrankenhaus: von R. M. für arme Kinder 10 M.; für den Schwesternfond: von Hr. Mühlenscheider Walter in Grödingen 10 M., Fr. Reiter in Lörach 10 M., Ung. hier 10 M., Fr. J. G. Eitel Wwe. 10 M., C. G. 3 M., Fr. Blinzig 15 M.; für das Marthahaus: von Hr. Kiefer 1 M., Hr. Kempfer 1 M. 50 P.; für das Marthahaus: von Hr. Grether 3 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Der Verwaltungsrath.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Gastpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am

Montag den 9. März 1896, Abends 8 Uhr,

im Gasthaus zum **Weissen Bären, Karl-Friedrichstraße 28 (oberer Gartensaal),** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergerneft eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für 1895, Genehmigung der Bilanz und Beschlußfassung über die Verwendung der Erübrigung.
2. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsraths.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Vereins gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet. Die Rechnungsnachweisungen für 1895 nebst Bilanz liegen im Geschäftslokal des Vereins, Säbingerstraße 45, und in den Vereinsläden zur Verfügung der Mitglieder bereit.

Karlsruhe, den 28. Februar 1896.

Der Aufsichtsrath des Lebensbedürfnisvereins Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Gastpflicht.

H. Krumel, Vorsitzender.

22.

Porzellan-Waaren-Versteigerung.

Dienstag den 10. März und Mittwoch den 11. März d. J., jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrage im Laden Friedrichsplatz Nr. 8 gegen Baarzahlung zum Höchstgebot der noch vorhandene Rest zurückgesetzter Porzellanwaaren, z. B.:

32. Verdingung.

Für die Neubauten des Dragoner-Kasernements — Kammergebäude, Reitbahn, Stallgebäude, Beschlagschmiede, Büchsenmacher-Werkstatt, Krankenstall und Latrine — zu Karlsruhe sollen am

24. März, Vormittags 10 Uhr,

- A. die Erd-, Maurer- und Steinmearbeiten,
- B. die Zimmerarbeiten,
- C. die Balzschiffelieferungen,
- D. die Schmiedearbeiten

in meinem Geschäftszimmer, Adlerstraße 1, vergeben werden.

Beschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum festgesetzten Termine postfrei einzusenden.

Die Verdingungsunterlagen liegen in meinem Geschäftszimmer zur Einsicht aus.

Die Verdingungsanschlüsse können gegen Erstattung der Druckkosten von 3.50 M. für das Loos A, 1.50 M. für Loos B und 0.50 M. für Loos C oder D von da bezogen werden.

Berücksichtigt werden nur diejenigen Unternehmer, die selbst sachmännisch durchgebildet sind oder durch sachmännisch durchgebildete Werkführer vertreten, bereits Arbeiten der in Betracht kommenden Art gut ausgeführt haben.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Janausch, Baurath.

22. Mühlburg.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 10. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Rheinstraße 21 aus der Verlassenschaft des Privatmanns Johann Nagel von hier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 goldene Herrenuhr, 1 goldene Damenuhr, 1 goldene Uhrkette, Mannsleider, mehrere Betten und Haarmatrasen, Weckzeug, 1 Sekretär, 1 Schiffformiere, 1 Kleiderkasten, 3 Kommoden, 2 Fauteuils, 2 Kanapees, verschiedene Tische, verschiedene Stühle, 1 Stoduhr, 1 Wanduhr, 1 großer Spiegel in Goldrahmen, verschiedene Bilder unter Glas, 1 Badewanne (Zink), 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengerät, worunter einiges von Zinn, 1 vierfüßiges Biegelchen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Es wird bemerkt, daß Möbel und Betten Nachmittags zur Versteigerung kommen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 6. März 1896.

Wilh. Pfeifer, Baifenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

— Bernhardstraße 19, Ecke Durlacher Allee (Neubau), sind im 2. Stock herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, eine von 5 Zimmern sowie eine von 4 Zimmern, ferner eine im 3. Stock von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen.

— Degenfeldstraße 14, parterre rechts, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13 im Kontor.

— Durlacher Allee 41 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badelabiet nebst reichlichem Zugehör, größerer Gartenabtheilung, sogleich oder auf 1. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant hergerichtet.

eine Partie Tassen, Auflaufformen, Biersteller, Compotiers, Champagnerkühler, Leuchter, Salz- und Pfefferbüchsen, Saucières, Saladiers, Eierpfannen, Kuchenteller, Terrinen, Unterfäße, Kaffeefannen, Waschbecken und Krüge. Bürstendosen und Schalen, Zahnstocherbecher, Zuckerdosen, dekorierte Stücke verschiedener Art, Schwedenständer, Vasen, Schilde, Senftöpfe, Wandteller, Tuschschalen und dergl. nützliche Gegenstände,

wozu Blechhaber einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Gottesauerstraße 33 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör per 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kronenstraße 13 im Kontor.

Herrenstraße 3, in unmittelbarer Nähe des Schloßplatzes, ist eine aus vier großen Zimmern bestehende Wohnung mit Balkon, nebst Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör an ruhige Leute auf 1. bezw. 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock und einzusehen Morgens zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab.

4.4. Karlstraße 83 ist auf 23. April eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern u. s. w., billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

10.7. Körnerstraße 21 (Weststadt), zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gasleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres auch Werberplatz 32 im 2. Stock bei F. K. Nauch.

2.2. Marienstraße 46 sind der 1. Stock von 3 Zimmern, der 2. Stock von 4 Zimmern und Balkon, der 4. Stock von 3 Zimmern mit je 1 Küche, Wabekabinet nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Bauplatz Marienstraße 60.

Marienstraße 64 ist eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern mit Balkon auf 1. bezw. 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Wilhelmstraße 52, parterre.

3.3. Noosstraße 2 ist per 23. April oder später die schöne Parterrewohnung zu vermieten. Näheres daselbst oder Hirschstraße 100 im 2. Stock.

3.3. Rudolfsstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, im Seitenbau, auf geräumigen Hof blickend, an eine stille Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Veranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22 im Laden.

Meine ganz der Neuzeit entsprechende Bel-Etage, bestehend aus 6 sehr geräumigen und eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr.

Ludwig Zipperer, Kaiserstraße 123.

Neubau Kaiser-allee 97 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock auf 23. April, event. die eine oder andere Wohnung sofort beziehbar zu vermieten. Die Stockwerke umfassen je 7 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, ein weiteres Zimmer zur Aufbewahrung von Vorräthen und sonstigen div. Utensilien, ferner Mansarden, Waschküche, Kellerräume, Trockenpeicher etc. Das Gebäude ist hochseiner ausgestattet und in allen seinen Theilen den heutigen baulichen Verhältnissen entsprechend eingerichtet. Näheres im Bau selbst oder Baubüro Amalienstraße 24.

Wohnung zu vermieten.

Leopoldstraße 8, Ecke der Belfortstraße, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Luisenstraße 68, Ecke der Ruppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 205 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

Marienstraße 64

ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. bezw. 23. April wegen Verlegung zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Wohnung zu vermieten

von 5 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör, nach hinten mit großer Veranda, bis 23. April oder früher. Dieselbe würde sich für ein älteres Ehepaar oder eine einzelne Dame sehr gut eignen: Karl-Friedrichstraße 19 im 2. Stock. Näheres im 3. Stock rechts. 53.

Laden zu vermieten.

3.3. Westl. Kaiserstraße in Karlsruher ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, 4 anstoßenden großen Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Anfragen werden unter Nr. 1451 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

3.3. In bester Geschäftslage ist per 1. oder 23. April ein schöner Laden mit großem Schaufenster und anstoßendem Zimmer billig zu vermieten. Derselbe eignet sich sehr gut für eine Filiale oder einen Bazar. Offerten unter Nr. 1785 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden zu vermieten.

3.3. Ein großer Laden mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin event. Wohnung ist per 23. Oktober ds. Js. zu vermieten. Näheres Waldstraße 15, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung, Küche und Keller auf April zu vermieten. Näheres in der Conditorei daselbst.

Gesucht

auf 23. April eine aus 8-9 Zimmern bestehende, besser ausgestattete Wohnung, wovon 3 Räume zu Bureau benötigt werden können. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Kreuzstraße 26 ist 1 Treppe hoch ein gut möbilitres Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Westendstraße 4 sind im 1. Stock zwei fein möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit allen Bequemlichkeiten versehen, an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.2. Ein größeres, freundliches, möbilitres, nach der Straße gehendes Zimmer mit besonderm Eingang, auf Wunsch mit 2 Betten, ist sofort oder auf 15. März preiswürdig zu vermieten. Näheres Marienstraße 31, 2 Treppen hoch.

2.2. Ein freundliches, unmöbilitres Zimmer mit Gartenansicht ist an eine alleinstehende, den gebildeten Ständen angehörige Dame (womöglich Lehrerin) sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 56, 2. Stock.

3.3. Ein gut möbilitres Zimmer ist in herrlicher Lage mit Pension sogleich oder per 15. März zu vermieten: Kaiser-allee 35.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres Marienstraße 32 im Laden.

3.2. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Friedensstraße 16, eine Treppe hoch.

*3.3. Gesucht wird auf 1. April ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 144 im Laden.

2.2. In ein Geschäftsbau wird ein tüchtiges, einfaches Mädchen für Küchens- und alle Hausarbeit auf 1. April gesucht. Näheres Kriegstraße 17 parterre.

2.2. Ein älteres, gezehtes Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und noch etwas Hausarbeit übernimmt, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Waldbornstraße 12, parterre.

60000-80000 Mark

sind sofort oder auf April auf gute I. oder II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 1784 befördert das Kontor des Tagblattes.

*3.2. 6000 Mark liegen zum Ausleihen auf II. Hypothek bereit. Anträge unter Nr. 1841 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

*2.2. Kapital-Gesuch. 35000 bis 40000 Mark werden als I. Hypothek, 50% der Schätzung, zu 3 1/2% im Laufe des Sommers aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1860 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. 10000-15000 Mk. werden gegen gute Sicherheit und 5% Verzinsung per sofort gesucht. Off. Offerten von Selbstläufern unter Nr. 1817 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*2.2. 100 Mark gegen doppelte Sicherheit auf monatliche Abzahlung sofort gesucht. Anträge unter Nr. 1842 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maurerpolier. 2.2. Ein tüchtiger, energischer Polier kann sofort eintreten. Zeugnisse erwünscht. Näheres erheilt das Kontor des Tagblattes.

Modes. Für ein bedeutendes, feines Puzgeschäft in der Pfalz wird eine selbstständige erste Arbeiterin für besseren Genre gesucht. Jahresstelle, guter Gehalt und familiäre Behandlung. Offerten unter Nr. 1048 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Cosüm-Büglerin eine tüchtige, findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Karlstraße 43 im Laden.

Köchin-Gesuch. 2.2. Gesucht per 14. März eine durchaus zuverlässige, erfahrene Köchin, welche vollkommen selbstständig kochen kann und auch Hausarbeit willig übernimmt, gegen guten Lohn. Frau Friz Winter, Gernebach, Villa Bromberg.

Stellen finden auf's Ziel: Mädchen, welche kochen können, Hotel-Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höppler, Durlacherstraße 93. *3.2.

Lehrlinge-Gesuch. 2.2. In meiner mechanischen Werkstätte finden auf Ostern nächsthin einige Lehrlinge Aufnahme. Geiger'sche Fabrik für Straßen- und Haus-Entwässerungsartikel, Karlsruhe, Ruppurrerstraße 66.

Lehrling mit guter Schulbildung auf unser Comptoir gesucht. Franz Fischer & Cie., Wein-Großhandlung, Ital. Wein- und Tranben-Import-Geschäft.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung findet auf Ostern in meinem Manufacturwaaren-Geschäft Aufnahme.
Wilh. Boländer,
Kaiserstraße 121.
55.

Schreinerlehrling gesucht.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann die Schreinererei gründlich erlernen bei
Franz Gresser, Schreinermeister,
Waldbornstraße 7.

Lehrling-Gesuch.

Ein Lehrling gesucht, welcher sofort Lohn erhält.
Graviranstalt Wilh. Förderer,
Schützenstraße 2.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Sattler- und Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei
F. Guthörle, Kreuzstraße 26.

2.2. Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches fleißig ist und sich für ein Ladengeschäft qualifiziert, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei
C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187.

Hausburche gesucht.

3.2. Ein junger, kräftiger Mann, beim Militär gedient, welcher mit besserem Fuhrwerk durchaus vertraut ist und gute Zeugnisse vorweisen kann, findet dauernd gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Fräulein aus feiner Beamtenfamilie sucht Stelle als Weißzeugbeschieferin oder Gesellschaftlerin; daselbe ist im Weißnähen sowie Aendern der Garderobe gut bewandert. Gesl. Offerten bes. liebt man unter Nr. 1845 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*3.2. Ein junger Techniker, gel. Maurer, mit Vorbildung von 3 Kursen Baugewerkschule, sucht behufs weiterer Ausbildung Stellung in einem Baugeschäfte bezw. bei einem Architekten hier oder auswärts. Gesl. Offerten beliebe man Zirkel 5 im 3. Stod abzugeben.

Zwei tüchtige Verkäuferinnen
der Posamenterie, Weiß- und Wollwaarenbranche wünschen sich, gestützt auf 1. Zeugnisse, per 1. April oder später zu verändern. Gesl. Angebote unter R. 6238 fördert **Rudolf Mosse, Karlsruhe.**

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Wegen Wegzug des Besitzers ist die herrschaftliche Einrichtung des Hauses Eisenbahnstr. 23 aus freier Hand zu verkaufen, worunter sehr schöne Plüsch- und Satteltaschen-Garnituren, Nußbaum- u. Mahagonymöbel, Lampen, Tafelgeschirre u. A. m. Zu besichtigen zwischen 9 und 12 Uhr Vorm. und zwischen 3 und 5 Uhr Nachm.

5.2. Mehrere solid gearbeitete Kameeltaschen-Divans von 90 M. an, sowie Garnituren, 2 kleine Bobnzimmer-Sophas, 1 Ottomane mit Decke, 1 Chaiselongue, Fauteuils, Rohrstühle werden billig abgegeben bei **J. Müller,** Tapezier und Decorateur, Hirschstraße 15.

Kreuzsaitiger Stubflügel.

altes, angelegenes Fabrikat, mit vollem Eisenrahmen, sehr schönem sympathischen Ton, Repetitionsmechanik, ist für den ungewöhnl. billigen Preis von **Mk. 650.— netto** unter Garantie zu verkaufen.
H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 5.

3.3. **Hübscher Wachtelhund** (Männchen) ist zu verkaufen: Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

Pianino

sehr billig zu verkaufen unter langjähriger, reeller Garantie bei
L. Hack,
Ecke der Krieg- und Rüppurrerstraße 2,
2 Treppen hoch.
7.2.

Kassenschrank

3.2. Ein wenig gebrauchter, größerer Sterbef. wegen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Zu verkaufen ein großer Bügelofen: Diakonissenhaus, Solfenstraße 47.

Bratenfett

zu haben. 6.3. **Restauration Stadtgarten.**

Haus zu kaufen gesucht.

3.3. Mit 10000 Mk. Anzahlung wird ein Haus mit größerem Platz zu kaufen gesucht. Lage egal. Offerten mit Angabe des Mietverhältnisses und äußersten Preises sind unter Nr. 1786 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelsgut,** Herrenstraße 51.

Einige steinerne Fenstergewände

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe von Preis und Dimension unter Nr. 1850 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen

kauft stets zum höchsten Werthe
Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,
vorm. L. Paar,
Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **H. Maier,** Marktgrafenstraße 22.

S. M. Fischl,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,
empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Krystall-Gegenständen, Kerzenluchern, alten und neuen Bildern und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen etc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Wie bekannt erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei
A. Rentlinger Wwe.,
14 Marktgrafenstraße 14.

Altes Papier

läuft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von
Tuwienner, Waldbornstraße 35.

Antike Uhren

in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl,** Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Ankauf

getragener Herrenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Marktgrafenstr. 21.

Pädagogium Neuenheim

b. Heidelberg. Sexta-Prima. Einj.-Frw. Kleines Pensionat. Dr. phil. Volz.

Hochkalligr. Gander's Schreibmethode
Kursus für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc.
Schönschreib-
Unterricht in **Karlsruhe** (Deutsch, Latein, Ronde). In 2-3 Wochen wird jede, selbst die schlechteste Handschrift verbessert. Honorar 15 M.
Kalligraphie-Institut
Gedr. Gander
Karlsruhe
Krenzstr. 33
Für Damen Separatkursus. Besond. Abteil. für Schülern.
Anwärter: Können. Unterr. in ven. Tag. besonders auch brieflich. 8.6.

Achten alten Malaga

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
Hofdrogerie Carl Roth.

Ich empfehle: vorzüglich gebaute

Tischweine

weiße zu 45 Pfg. | rote von 70 Pfg.
per Liter und mehr,
in Gebinden von 20 Liter.

Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstraße 15.

Von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine wolle man sich durch gest. Entnahme von Freiprüben überzeugen.

Pralines

in zwölf Sorten, Macaron-, Beilchen-, Erdbeer-, Kougat-, Nuß-, Ananas-, Pistazien-, Mozart-Kugeln, Haselnuß-Pralines offen und in Bonbonniere frisch eingetroffen bei

S. Blum,
Aldersstraße 15, parterre.
(Kein Laden.)

Roth's Malz-Extract-Bonbons,

aus reinem Malzextract mit nur wenig Zuckerzusatz bereitet, eignen sich besonders vorthellhaft bei Husten u. Heiserkeit und bewirken eine rasche, leichte Schleimabsonderung. Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel gegen Erkältung beim Verkehr im Freien während der rauheren Jahreszeit durch Feuchterhalten des Schlundes.
Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.



empfehl
— **Apdrogerie Carl Roth.**

Dr. med. Theinhardt's
lösliche

Hygiene	Kindernahrung
Büchse M. 2.50 u. 2.—	Büchse M. 1.90 u. 1.50.
Bestes, nahrhaftestes Frühlud für die heranwachsende Jugend; angenehmes, überaus leicht verdauliches Getränk für Wöchnerinnen, stillende Mütter und ältere Leute.	Reich an blut-, fleisch-, zähne- und knochenbildenden Bestandtheilen. Leichtverdaulich, selbst für den zartesten Säugling. Diätetisches Heilmittel bei Verdauungsstörungen und Brechdurchfall.

In Apotheken, Drogen- u. Kolonialwaarenhdlg.
Haupt-Depot: Gebr. Jost Nachf., Karlsruhe.

Jeder,
selbst der wüthendste
Zahnschmerz verschwindet augenblicklich beim Gebrauch von **Ernst Ruff's Zahnwolle à Hülf 35 Pfg.** General-Depot **Franz Kuhn** in Nürnberg. In Karlsruhe bei **A. Kiefer**, Kaiserstrasse 92. 20.15.



Rattentod
von (E-Musche-Coothen)
Es das anerkannt einzig bewirkende Mittel Ratten und Mäuse schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Hausvögel und Geflügel schädlich zu sein. Packung à 50 Pfg. und 1 Mk.
bet Jul. Dehn Nachf. Bähringerstr. 55.

10.5. **Taschentücher**
in Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Batist und Seide in grosser Auswahl billigt.
Heinrich Cramer,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 189.

Schürzen
für Damen und Kinder,
Ärmelschürzen,
Trägerschürzen, schwarz und farbig,
farbige Hausschürzen,
bunte Pierschürzen,
breite weisse Schürzen,
schwarze Schürzen
in neuer, großer Auswahl zu billigsten Preisen bei
C. W. Keller,
6.3. am Ludwigplatz.

Gelegenheitskauf!
Grössere Parthien
Reinleinen Servietten,
prima Qualität,
per Dutzend Mk. 6.—.
**Handtücher, Tischtücher, Tafel-
tücher, Tisch-Gedecke** ebenso abnorm
billig. 6.4.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Confirmanden-Anzüge

in Buckskin, Kammgarn und Cheviot
zu 18, 20, 22, 23 bis 40 M.

Großes Lager in

Kammgarnen u. Cheviots für Anfertigung nach Maass

in bekannt bester Ausführung zu billigsten Preisen.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse,
gegenüber Hotel Erbprinz.

33.

Die neuen

Frühjahr-Knaben-Anzüge,

insbesondere elegante Cheviot-Anzüge,

sind in großem Sortiment am Lager bei

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

21.

Louis Erb, Juwelier,

Kaiserstrasse 122,

empfehl sein großes Lager von Neuheiten in

10.5.

Gold- und Silberwaaren, Granat- und Korallenschmuck

als passende **Confirmations-Geschenke** zu außer-
gewöhnlich billigen Preisen.

Wegen Abbruch des Hauses befindet sich mein Geschäft vom
23. April bis 23. Oktober in der **Kaiser-Passage 7.**

33. **Briefmarken für Sammler** im Werth von über

1000 Mark

bekam ich heute zugeschickt. Nur altdeutsche Seltenheiten, von **Bremen** 13 Stück,
Oldenburg 16 Stück, **Württemberg** 5 versch. 18 Krz., Gitter und Wappen.
Ich kann diese Marken wegen des Sonnenlichtes im Schaufenster nicht ausstellen.
Liebhaber und Sammler sind freundlichst eingeladen, die Marken zu besichtigen.
Kaufzwang gibt es bei mir nicht.

Spielwaaren-Lager,

Waldstrasse 22, neben dem Colosseum.

Südstadt!

Meinen verehrten Kunden und den Einwohnern des Bahnhofstadttheils die ergebene Mittheilung, dass ich

8 Schützenstrasse 8

einen **weiteren Laden** (Annahmestelle) meiner

Färberei und chem. Waschanstalt

eröffnet habe.

Ich bitte auch für dieses Unternehmen um das mir bisher bewiesene Wohlwollen, welches durch beste und billige Arbeit zu rechtfertigen ich bestrebt sein werde.

Hochachtungsvoll

Ed. Printz,

Hofkunstfärberei und chem. Waschanstalt,

8 Schützenstrasse 8.

3.1.

Erbprinzenstrasse 10.

Kaiserstrasse 193.

130 cm breite

Bett-Damaste,

weiss, roth und bordeau,
per Meter **90 Pfg.** empfiehlt

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstr. 189.

10.3.

Ausverkauf.

Sämmtliche **Kurzwaaren** und **Posamentriewaaren**, theilweise unter **Selbstkostenpreis**, empfiehlt

L. Voit,

6.5. **247 Kaiserstrasse 247.**

Massiv goldene Trauringe

mit Karatstempel,

Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten
Preisen

M. Friederich & Cie., Juweliers,
Kaiserstrasse 92, neben Hotel Erbprinz.

Confirmations-

Gesangbücher

empfehlen preiswürdig in größter Auswahl

Seminar-
strasse 6, **Müller & Gräff,** Westend-
strasse 63,
Zähringerstrasse 94.

Magnifloat von Mk. 1.80 an.

Wirthschaftseröffnung u. Empfehlung.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die Wirthschaft

„zur Kronenhalle“,

Kronenstrasse Nr. 3,

übernommen und **Samstag den 7. März** eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung vorzüglichen **Lager- und Exportbieres** aus der Brauerei **A. Printz, reiner Weine, Falter** und **warmer Speisen** (Münchener Spezialitäten) die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben und sichere ich im Voraus reelle und aufmerksame Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

Leonhard Schleicher,

„zur Kronenhalle“.

3.3.

Ende März erscheint bei uns:

Karlsruhe,

Geschichte der Stadt und ihrer Verwaltung.

Auf Veranlassung des Stadtrats bearbeitet

von

Friedrich von Weech.

2.2.

(Bd. II Bfg. 1/2).

Macklot'sche Buchhandlung u. Buchdruckerei,

Waldstrasse 10.

<p>Med. Dorsch-Leberthran, Med. Dampf-Leberthran, Eisen-Leberthran, Jod-Eisen-Leberthran, Beste Qualität.</p>	<p>Die Apotheken von Karlsruhe u. Mühlburg empfehlen:</p>	<p>Emser Pastillen, Sodener Pastillen (ächt), Baden-Badener Pastillen, Quellsalze. Concurrenzpreise.</p>
--	--	---

Leipheimer & Mende,
Grossherzogliche Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,
empfehlen in grosser Auswahl ihre
Neuheiten
für Frühjahr in
Tuchstoffen
von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

7.2.

In **Karlsruhe (Kreuzstrasse 33)** beginnen wieder unsere **Schönschreib-Kurse.**

3.3.

Schönschreib-Unterricht.
Kalligr.-Lehrer
Gebr. Gander.

Kurse für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) und für Schül-ler.

Hof-kalligraph Gander's Schreibmethode.

Selbst denjenig., welche in Anbetracht ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden.
In 2 bis 3 Wochen wird jede, selbst die **schlechteste Handschrift** zu einer schönen umgebildet, Honorar M. 15.
(Deutsch. Lat. Ronde.) Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch briefl. Prospekt gratis.

Gest. Anmeldungen werden bald. erbeten.

Kreuzstrasse 33, III.

Hagenbuchenes Abfallholz,
vollständig trockenes, das Beste für Badefen, zum Anfeuern und Räuchern, liefert die **Schuhleistenfabrik Amalienstrasse 47** frei in's Haus.

Kurz gesägtes Kiefern-Brennholz
empfiehlt billigst
Dampffägwerk **Maximiliansau.**

4.2.

Für Confirmanden
empfehle in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen:
Cachemires, schwarz und crème, gestickte Batiste,
Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes, Fichus, Corsetten, Kragen, Manschetten,
Cravatten, Taschentücher, Strümpfe.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.